

Mitteilung zur Studie „Personalausstattung in Psychiatrie und Psychosomatik (PPP)“

In 25 Jahren bei 1000 Projekten gab es einen vergleichbaren Fall noch nie – GWT implementiert zertifiziertes Risiko- und Qualitätsmanagement

Dresden, 26.02.2021 – Die Untersuchungskommission der TU Dresden kommt in ihrem jetzt vorgelegten Abschlussbericht zu dem Schluss, dass in der PPP-Studie in vielfacher Hinsicht vorsätzliche Verstöße gegen die gute wissenschaftliche Praxis vorliegen und die Verantwortung dafür vornehmlich beim Projektleiter liegt. Die Kommission wirft dem Projektleiter schwerwiegende Datenmanipulation und Datenfälschung in verschiedenen Punkten und einer Vielzahl von Fällen vor. Aufgrund der festgestellten schwerwiegenden Vergehen prüft die GWT derzeit auch, eventuell zivil- und strafrechtlich gegen den Projektleiter vorzugehen.

Für alle Inhalte, Daten und diesbezüglich festgestellte Mängel oder ein Fehlverhalten beteiligter Wissenschaftler ist der wissenschaftliche Leiter des Projekts verantwortlich. Um die Unabhängigkeit der Forschung zu gewährleisten, hatte ausschließlich der betroffenen Projektleiter und sein Mitarbeitersteam Zugang zu den Rohdaten, der GWT ist dieser verwehrt. Die GWT ist bei wissenschaftlichen Projekten immer nur für Organisation, Verwaltung und Einhaltung der Kosten-Budgets zuständig. In ihrem Verantwortungsbereich war nach aktuellem Stand alles korrekt.

Unmittelbar nach Bekanntgabe der Vorwürfe hat die GWT alle notwendigen Maßnahmen eingeleitet, um so schnell und umfassend wie möglich zur Aufklärung beizutragen. Dies beinhaltet den sofortigen Kontakt mit dem Auftraggeber und der umfassenden Unterstützung des Untersuchungsausschusses der TU Dresden.

Die GWT führt seit rund 25 Jahren jährlich rund 1.000 Projekte durch, vergleichbare Unregelmäßigkeiten hat es noch nie gegeben.

Nach diesem Vorfall hat die GWT nun entschieden, das Risiko- und Qualitätsmanagement-System zu überarbeiten, stärken und zertifizieren, um diese Art von Fehlverhalten in Zukunft möglichst zu verhindern.

Nach DIN-ISO-Normen zertifizierte Verfahren und Prozesse des Risiko- und Qualitätsmanagements werden sowohl für die Verwaltung und als auch für die inhaltliche Überwachung der Studien derzeit so präzise und schnell wie möglich umgesetzt.

Rund 500 Wissenschaftler mit einem hervorragenden wissenschaftlichen Ruf, die weltweit zu den besten auf ihrem jeweiligen Gebiet gehören arbeiten vertrauensvoll mit der GWT zusammen. Alle bestehenden Projekte werden fortgesetzt, zahlreiche weitere werden wie geplant neu beginnen. Die GWT hat das Ziel, auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten für eine effektive Entlastung administrativer Aufgaben zu sorgen, damit sich unsere Partnerinnen und Partner so vollständig wie möglich auf ihre wissenschaftlich exzellente Forschung konzentrieren können.

GWT-TUD GmbH
Freiberger Straße 33 · 01067 Dresden

Besucheradresse
Freibergerstraße 37 · 01067 Dresden
3. Etage

www.g-wt.de

Geschäftsführung
Prof. Dr. med. habil. Jacques Rohayem

Amtsgericht Dresden · HRB 13840
Ust-ID-Nr. DE 182 302 853
Steuer-Nr. 203/109/03397

Sitz der Gesellschaft · Dresden

Ein Unternehmen der TUDAG
TU Dresden Aktiengesellschaft

Commerzbank AG
BIC DRES DE FF 850
IBAN DE40 8508 0000 0500 9777 00

